**Zeitschrift:** Aarburger Neujahrsblatt

**Band:** - (1993)

**Vorwort:** Vorwort der Redaktion

Autor: Brunner, Hans / Hottiger, Hans / Schöni, Heinrich

## Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

## **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

## Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 14.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

## Vorwort der Redaktion

Wieder neigt sich ein Jahr seinem Ende zu, und damit erscheint auch das Aarburger Neujahrsblatt und hofft auf eine gute Aufnahme durch unsere Mitbürger. Über 30 Jahre sind bereits verflossen, seitdem der Verlag H. Woodtli & Co. die erste «Haushalt-Schreibmappe» herausgab, die sich dann durch immer bessere redaktionelle Gestaltung zum eigentlichen Neujahrsblatt mauserte. Heute ist dieses aus dem Aarburger Kulturleben kaum mehr wegzudenken.

Mit der letzten Ausgabe ging die Trägerschaft an die Vereinigung «Alt Aarburg» über, und die Druckerei Bisang AG übernahm den Verlag. Zugleich wurde ein neues Redaktionsteam gebildet, das nun zum zweiten Mal das Ergebnis seiner Arbeit vorlegt. Wie schon die letztjährige Ausgabe gezeigt hat, ist trotz veränderter Trägerschaft die Zielsetzung dieselbe geblieben.

Ausser den gewohnten Verzeichnissen und der Jahreschronik enthält die diesjährige Ausgabe wieder Beiträge verschiedener Art: In der Reihe der Aarburger Vereine kommt der Satus-Turnverein zum Zug, der sein 75jähriges Bestehen feiern kann. Mehrere instruktive Aufnahmen zeigen Veränderungen im Ortsbild während der letzten Jahrzehnte, mit spezieller Berücksichtigung des Gebietes obere Bahnhofstrasse/Neuquartier. Den historischen Teil bereichert eine weitere Serie von Familienwappen der alten Aarburger Bürgergeschlechter, die auch als Sonderdruck gekauft

werden können. Über den Bau der Hofmattstrasse (1791—1793) orientiert ein Auszug aus dem lesenswerten Buch «Von Strassen und Brücken in und um Aarburg» aus der Feder von Dr. Fritz Heitz. Ein weiterer Beitrag befasst sich mit dem Geschmackswandel bei der Vornamengebung innerhalb der letzten 120 Jahre. Schliesslich wird mit einer neuen Folge die Serie «Ortsbild-Invetarisation» von dipl. Arch. Gilbert Chapuis fortgesetzt.

Das Redaktionsteam möchte nicht unterlassen, allen an der Herausgabe Beteiligten recht herzlich zu danken. In erster Linie sind natürlich die Autoren zu nennen, die bekanntlich für ihre Beiträge kein Honorar beziehen. Dank gebührt aber auch den Inserenten und den Sponsoren (siehe Seiten 36—39 und 42) für ihre finanzielle Unterstützung. Da trotz den erwähnten Zuwendungen die Druckkosten nicht gedeckt werden können, bitten wir die Leserschaft freundlich um die Benützung des beiliegenden Einzahlungsscheines.

Allen Leserinnen und Lesern entbieten wir die besten Wünsche zum Jahreswechsel.

Das Redaktionsteam: Hans Brunner Otto Hottiger Heinrich Schöni Walter Kalberer Otto Fürst